



Ausgabe 15
56. Jahrgang
15. April 2010

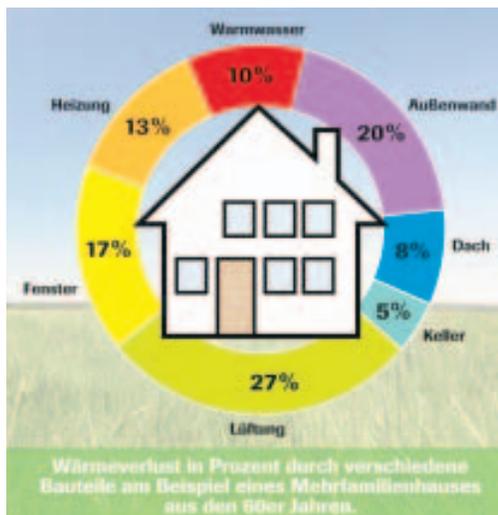
Lokale Agenda 21
Friolzheim - Mönshheim - Wimsheim - Wurmberg
Arbeitsgruppe **Energie**



Informationsveranstaltung

Runter mit den Heizkosten

Das örtliche Handwerk, die EnBW und die Arbeitsgruppe Energie der Lokalen Agenda informieren über:



- Energiediagnose
- Fassadendämmung
- Dachdämmung
- Fenster
- Heizungsanlagen (Öl, Gas, Holz, Pellets, Solarthermie, Wärmepumpe, Blockheizkraftwerk)
- Photovoltaik
- Energiesparen
- Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG)

So., 18. April 2010

von 13 - 17 Uhr

Rathaus Wimsheim

Bewirtung durch die Wimsheimer Landfrauen

CAFETERIA

*im Schwester – Karoline Haus, Schulstr. 17
Von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr*



*Am 18.04.2010 ist in der Cafeteria eine
Orchideenschau mit Infos und Tipps von
Sina Kräh über diese Exoten.
Danach spielt der Posaunenchor.*

*Der Förderverein verwöhnt Sie mit Kaffee und
selbstgemachten Kuchen.
Wir freuen uns auf Sie!*

Einladung zur traditionellen Maibaumaufstellung des Musikcorps Friolzheim am 1. Mai 2010 ab 9.00 Uhr auf dem Marktplatz

Wie schon seit vielen Jahren stellt auch in diesem Jahr das Musikcorps Friolzheim wieder den Maibaum auf dem Marktplatz auf.

Ab 9.00 Uhr begleiten wir mit Pauken und Trompeten den Maibaum durch die Gemeinde zum Marktplatz. Dort wird dann, mit tatkräftiger Hilfe der Friolzheimer, der Maibaum aufgestellt.

Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder bestens vorgesorgt.

Heiße Weißwürste mit frischen Brezeln und dazu ein kühles Weissbier.
Knackige Rote Würste vom Grill, oder vielleicht doch eine leckere Weißwurst nach Thüringer Art zu einem würzigen Maibock-Bier.
Oder knusprige Pommes frites.
Vielleicht noch ein gutes Viertel vom Württemberger Wein.
Kaffee und Kuchen.

Das Duo „Club2“ sorgt wieder musikalisch für beste Stimmung bei unseren Gästen.

Wir laden Sie herzlich ein.



Starten Sie mit uns in ein sonniges Frühjahr 2010

Wir würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Ihr **Musikcorps Friolzheim**





Ausbau der A 8

Anschlussstelle Pforzheim-Süd bis Anschlussstelle Heimsheim

Vollsperrung und Umleitung der L 1175 und der L 1180

Wimsheim-Heimsheim

Das Regierungspräsidium weist darauf hin, dass ab Dienstag, 20. April, die L 1180 in Friolzheim zwischen der Siedlung Geissberg und Friolzheim voll gesperrt und der Verkehr entsprechend umgeleitet wird.

Das Umleitungskonzept beinhaltet im Wesentlichen folgende Punkte:

- Die Betriebsumfahrt Wimsheim wird in Richtung Stuttgart als Behelfsauffahrt geöffnet. Die Ausschilderung erfolgt entsprechend - auch in der Ortsdurchfahrt Friolzheim.
- Aus Richtung Stuttgart wird der Schwerverkehr ab der Anschlussstelle (AS) Heimsheim über die L 1134 nach Heimsheim, weiter im Einbahnverkehr über den verstärkten Wirtschaftsweg "Nordspange Heimsheim" sowie über die L 1175 in Richtung Friolzheim geführt.
- Der Pkw-Verkehr (bis 7,5 t) wird ab der AS Heimsheim über die L 1180 (Leonberger Straße) und die Behelfsbrücke am Geissberg mit Engstellensignalisierung nach Friolzheim und umgekehrt umgeleitet.
- Verkehrsteilnehmern mit Fahrtziel Karlsruhe wird empfohlen, die Anschlussstelle Pforzheim Süd zu nutzen.

Ab Freitag, 23. April, wird die L 1175 (Wimsheimer Straße) zwischen Friolzheim und Wimsheim voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt in Richtung Wimsheim über die K 4566 und die wieder eröffnete K 4565 sowie umgekehrt.



Amtliches



Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten an die Firma Trumpf zu einer Summe von 232.451,03 € zu vergeben.

3) Jahresbauprogramm Straßen und Wege 2010 a) Vorstellung des Schadensberichtes

b) Festlegung der Maßnahmen

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Schnaitmann vom Büro Pöyry GWK. Herr Schnaitmann hatte zusammen mit Bauhofleiter Hillenbrand eine Begehung durchgeführt.

Aufgrund des langen und harten Winters entstand eine relativ lange Schadensliste, die dem Gemeinderat vorliegt.

Die im Haushaltsplan eingestellten Mittel in Höhe von 150.000,-- € reichen für die gesamten Maßnahmen nicht aus. Für das separate Feldwegprogramm wurden vom Gemeinderat für 2010 insgesamt 100.000,-- € zur Verfügung gestellt. Nach den bisherigen Rückmeldungen bleiben hier wohl etwas Mittel übrig.

Herr Schnaitmann stellt fest, dass in Bezug auf die Straßensanierung Prioritäten gesetzt werden müssen. Insbesondere muss entschieden werden, ob grundsätzliche Sanierungen erfolgen oder Flickarbeiten durchgeführt werden.

Im Bereich der Wasserversorgung müssen insbesondere in der Birkbuschstraße und Birkenstraße dringend Sanierungen durchgeführt werden.

Anhand von verschiedenen Bildern werden exemplarisch verschiedene Bereiche bzw. Schäden vorgestellt.

Verschiedene Gemeinderäte sprechen sich dafür aus, dass eher grundlegende Sanierungen durchgeführt werden. Bei Verkehrssicherheitsproblemen müssen aber sicher in dem einen oder anderen Fall auch Flickarbeiten gemacht werden.

Die Verwaltung und das Ingenieurbüro soll eine entsprechende Prioritätenliste bzw. einen Vorschlag ausarbeiten, damit die zur Verfügung stehenden Mittel für möglichst viele Maßnahmen ausreichen.

Der Bereich Schulstraße (Verlängerung des bestehenden Gehweges) sowie eine Umgestaltung des Feldparkplatzes sollen in der Mailsitzung des Gemeinderates besprochen werden.

Im Weiteren kommen noch verschiedene Rückmeldungen bzw. Anregungen bezüglich des Jahresbauprogramms. Das Büro wird diese Anregungen aufgreifen und eine entsprechende Ausschreibung vorbereiten.

4) Bausachen

a) Nutzungsänderung beim Sendemast Am Geissberg

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde-

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf den vorliegenden Bauantrag. Der bisher militärisch genutzte Sendeturm am Geissberg wird schon seit längerer Zeit auch von Mobilfunkanbietern genutzt. Inzwischen besteht Klarheit, dass der Anbieter Vodafone den Sendemast von der Bundesanstalt für Immobilien kaufen wird. Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass bei der Installation von Sendeanlagen entsprechende Standortbescheinigungen vorgelegt werden müssen. Diese müssen selbstverständlich auch bei anderen Standorten vorgelegt werden.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden verschiedene Rückfragen gestellt, die von der Verwaltung beantwortet werden.

Im Weiteren beschließt der Gemeinderat bei Stimmenmehrheit der vorgesehenen Nutzung zuzustimmen.

b) Neubau eines Zaunes, Schwalbenstr. 24

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde

gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB-

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass für das Gebiet Schelmenäcker unter anderem vorgesehen ist, dass hier Holzlände mit einer Höhe von 0,75 m errichtet werden dürfen.

Der Antragsteller will den bestehenden Holzzaun gegen einen Metallgitterzaun in gleicher Höhe austauschen.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig das notwendige Einvernehmen.

5) Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes "Schelmenäcker"

Anhand einer Skizze wird der vorliegende Antrag kurz erläutert. Zwischen den Gebäuden Lerchenstr. 40 und Gartenstr. 15 ist eine größere Fläche vorhanden, die möglicherweise mit einem Haus bebaut werden könnte. Für diese Fläche besteht jedoch kein Baufenster.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 12.04.2010 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

1) Bürgerfrageviertelstunde

Im Rahmen der Bürgerfrageviertelstunde wurden aus der Mitte der anwesenden Zuhörerschaft verschiedene Fragen zur zukünftigen Nutzung der Zehntscheune gestellt.

Eine Nutzung der Zehntscheune durch Vereine ist auf jeden Fall vorgesehen. Allerdings ist nicht geplant, dass einzelne Räume exklusiv für einzelne Gruppen bzw. Vereine zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende ist hier in Kontakt mit den Vereinen. Im Weiteren werden die Probleme im Proberaum des Musikcorps in der Festhalle angesprochen. Der Vorsitzende wird sich um die Sache kümmern.

Bezüglich des Pfingstmarktes werden Werbemaßnahmen besprochen. Der Vorsitzende stellt fest, dass es aufgrund der anstehenden Sperrungen der Ortseingangsstraßen im Zusammenhang mit dem Autobahnbau wohl wenig Sinn macht, hier Plakate aufzustellen.

Die Verwaltung wird sich weiterhin Gedanken bezüglich von Werbemaßnahmen machen.

2) Zehntscheune Friolzheim

a) Vergabe von verschiedenen Gewerken

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt das Architektenehepaar Crowell und verweist auf die zugestellten Tagesordnungsunterlagen.

Im Nachgang zur Sitzungsladung wurden noch verschiedene weitere Unterlagen zu den Gewerken nachgereicht.

Die Eheleute Crowell gehen im Weiteren auf die einzelnen Gewerke ein. Beim Gewerk Estricharbeiten wurden 7 Firmen angeschrieben, leider hatten nur 2 Firmen abgegeben. Die Angebotssummen liegen mit 22.000,-- € und 64.000,-- € weit auseinander.

Die Kalkulation ging von 17.000,-- € aus, es hatte sich aber in der Praxis gezeigt, dass aufgrund der Unebenheiten zusätzliche Maßnahmen für den Bodenausgleich notwendig werden. Das Angebot der günstigeren Firma Kimmich ist in Ordnung, die Firma ist den Architekten als leistungsfähige und gute Firma bekannt.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss die Estricharbeiten an die Firma Kimmich aus Fluorn-Winzeln zu einer Vergabesumme von 22.383,90 € zu vergeben.

Als nächstes Gewerk werden die Metallbauarbeiten (Treppe/Verbindungsbrücke) erläutert. Von 6 angeschriebenen Firmen haben 5 Firmen ein Angebot abgegeben, davon musste ein Angebot ausgeschlossen werden, nachdem für eine Hauptposition kein Preis genannt wurde.

Das günstigste Angebot der Firma Schenk Stahlbau GmbH aus Karlsruhe beläuft sich auf brutto 117.043,45 € und liegt etwas unter den kalkulierten Kosten.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Vergabe an die Firma Schenk Stahlbau aus.

Als letztes Gewerk werden die Metall-/Verglasungsarbeiten erläutert. Nach Rücksprache mit der Verwaltung wurden insgesamt 6 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Leider hat bei der durchgeführten Ausschreibung nur eine Firma ein Angebot abgegeben. Dabei handelt es sich um die Firma Trumpf Metallbau GmbH aus Walzbachtal.

Die Eheleute Crowell erläutern nochmals detailliert die durchzuführenden Arbeiten. Die Verglasungen müssen Vorort angepasst werden, dies erfordert größeres Geschick der Firma. Möglicherweise hat die Komplexität der Arbeiten verschiedene Firmen abgeschreckt.

Der Gemeinderat hat die Alternative die Arbeiten an die Firma zu vergeben oder die Ausschreibung aufzuheben und einen neuen Versuch zu starten.

Die Firma ist dem Architektenbüro als sehr leistungsfähig und gut bekannt. Die Kalkulation beläuft sich auf 260.000,-- €.

Vom Landratsamt Enzkreis kam die Rückmeldung, dass eine Bebauung nur mit einer Änderung des Bebauungsplanes möglich ist und im Sinne einer Nachverdichtung dies durchaus wünschenswert wäre.

Die Änderung des Bebauungsplanes wird vom Gemeinderat kontrovers diskutiert. Verschiedene Gemeinderäte sprechen sich für die mögliche Nachverdichtung aus. Andere Gemeinderäte sehen die Gefahr von Folgefällen im Bebauungsplan "Schelmenäcker" bzw. in anderen Bebauungsplänen.

Nachdem das Grundstück direkt an einer erschlossenen Straße liegt und hier eindeutig keine Hinterhausbebauung besteht, kann sich der Gemeinderat mit Stimmenmehrheit eine Bebauungsplanänderung vorstellen.

Die Kosten für diese Bebauungsplanänderung müssen jedoch vom Antragsteller übernommen werden. Auch entsteht möglicherweise ein entsprechender Flächenbeitrag.

6) Genehmigung von Spenden

Bei der Gemeinde sind nochmals 2 Spenden für ein Kindergartenprojekt eingegangen. Der Vorsitzende bedankt sich bei den Spendern.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Spenden zu genehmigen.

7) Anfragen und Bekanntgaben

a) Verschiedene Presseartikel

b) Umweltpreis der Sparkasse Pforzheim Calw

c) Tour de Ländle EnBW

d) Sperrungen in Zusammenhang mit dem Autobahnausbau

Festgestellt wird, dass eine Pressemitteilung unterwegs ist. Nach jetzigem Stand der Dinge wird eine Sperrung der Leonberger Straße L 1180 ab 20. April 2010 erfolgen. Die vorgesehene Behelfsbrücke wird bis dahin errichtet und auch eine Tempo 30-Zone im Gemeindegebiet für die Zeit der Sperrung festgesetzt.

Ebenso wird die L1175 Wimsheimer Straße ab diesem Zeitpunkt gesperrt und parallel dazu die Kreisstraße zwischen Tiefenbronn und Wimsheim für den Umleitungsverkehr wieder geöffnet.

Sobald eine Pressemitteilung vorliegt, wird diese im Mitteilungsblatt der Gemeinde Friolzheim veröffentlicht.

e) Flurputzete 2010

Der Vorsitzende berichtet kurz von der durchgeführten Flurputzete. Er bedankt sich bei der Agenda Gruppe bzw. Herrn Schaut für die Organisation sowie bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Insbesondere bedankt er sich auch bei den vielen Mithelfern aus dem Jugendhaus.

Er hofft, dass die Aktion im nächsten Jahr etwas mehr Zuspruch findet.

f) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden hier folgende Themen:

- Termin Flurputzete sollte etwas früher bekannt gegeben werden.

- Reinigung der Gehwege, Zäune bzw. Fahrbahnteiler im Ortsgebiet bis zum Pflingstmarkt

Hier liegt eine Zusage der Baufirma vor.

- Werbung für den Pflingstmarkt

Hier sollte überlegt werden, ob z.B. große Plakate an Bauzäunen in Nachbargemeinden aufgestellt oder eventuell auch eine Rundfunkwerbung durchgeführt werden könnte.

- Zusätzliche Erde im bereits fertigen Bereich des Lärmschutzwalles

Hier handelt es sich um Mutterboden für die Einpflanzung. Eine Abnahme dieses Bereiches muss noch erfolgen.

- Lärmbelästigung bzw. Sachbeschädigungen im Bereich Wengertstraße

Die Vorfälle sind der Verwaltung bekannt. In Zusammenarbeit mit dem Jugendpfleger und der City-Streife sollen diese Probleme in den Griff bekommen werden.

- Gestaltung Ortseingangsbereich

Hier könnten möglicherweise Plakate mit einem Bild von Friolzheim an den leeren Plakatständern aufgehängt werden, solange keine Veranstaltung beworben wird.

- Umleitungsverkehr beim Pflingstmarkt

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 03.05.2010 in der Festhalle mit dem Tagesordnungspunkt -Einsetzung des Bürgermeisters- stattfinden, danach wird am 17.05.2010 die nächste reguläre Sitzung des Gemeinderates stattfinden.



Abholung der Bäume der Streuobstwiesenaktion

Wie bereits vorab angekündigt werden die bei der Streuobstwiesenaktion und von der Gemeinde bezuschussten Obstbäume nebst Pflanzpfahl etc. am 17.04.2010 ausgegeben.

Die Ausgabe erfolgt zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde, wobei vereinbarungsgemäß ein Obolus von € 15,00 je Baum zu entrichten ist.

Für jeden Abholer liegt auch noch eine Informationsschrift bereit in der unter anderem eine Pflanzanleitung enthalten ist.

Die Bäume erhalten bei der Ausgabe gleich einen fachgerechten Pflanzschnitt und sollten auch frühestmöglich am vorgesehenen Standort ausgepflanzt werden. Weitergehende Fragen werden bei der Ausgabe gerne beantwortet.

Die Gemeinde wünscht Ihnen viel Spaß und Freude an Ihren neuen Obstbäumen.

Vereint gegen den Dreck an Friolzheims Straßen - Bericht von der Flurputzete 2010



Am vergangenen Samstag fand bereits zum vierten Mal die Friolzheimer Flurputzete statt. In den insgesamt drei Stunden

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister M. Seiß oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de.
Es gilt die Preisliste Nr. 30.

Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

der Aktion wurde erneut die Pritsche unseres Bauhof-Ducatos mit viel achtlos in der Umwelt entsorgtem Müll und anderem Unrat gefüllt. Trauriger Höhepunkt war der Fund einer kompletten Küchenspüle, die im Gemeindegewald entsorgt wurde. Besorgnis erregend waren aber auch die vielen Flachmänner, die vor allem auf der Strecke in den Dieb für manchen unverbesserlichen Kraftfahrer als "Zielwasser" herhalten mussten. Zahlreich auch die Hinterlassenschaften des großen Fleischklopsbräters mit dem großen gelben "M" in der Nachbarstadt. Das Ergebnis der samstäglichen Sammelaktion konnte sich dann aber sehen lassen: Vor allem die "Visitenkarte" Friolzheims, die Straße in den Dieb strahlte nach der Putzaktion ungewohnt sauber und aufgeräumt und auch im Gemeindegewald sieht man jetzt wieder natürliches Grün und keinen Müll mehr!

Viel mehr wäre noch möglich und auch nötig gewesen, wären die Helfer zu der von Agenda-Aktivem Edmund Schaut zusammen mit der Gemeindeverwaltung organisierten Aktion zahlreicher gewesen. Lediglich rund zwanzig Damen und Herren jeden Alters hatten sich eingefunden, in einer Gemeinde mit über 3.700 Einwohnern ein etwas klägliches Wert! Da müsste doch mehr gehen?! Dank vielen Helfern aus dem Jugendhaus waren aber zumindest genügend Helfer anwesend, um die schlimmsten "Müllstrecken" zu säubern. Da kann man schon ein wenig neidisch in Richtung Renningen schauen, sie machen uns Jahr für Jahr etwas vor, wenn praktisch die ganze Einwohnerschaft Flagge zeigt und ihr Städtle putzt!

Abschließend gab es als Dankeschön von der Gemeinde ein zünftiges Vesper mit Leberkäs und viel gegen den aufgetretenen Durst - natürlich alkoholfrei, versteht sich! Vielen herzlichen Dank nochmals an alle Helferinnen und Helfer, besonders an Herrn Schaut als Organisator sowie das Bauhofteam von der Gemeindeverwaltung!

Auf ein vielköpfiges Neues im kommenden Jahr - Sie machen doch auch mit?

Es grüßt Sie Ihr

Bürgermeister Michael Reiß

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen.

Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Elektronische Erfassung der Grundbücher

Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtsstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am

am Montag, den 03.05.2010

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechstage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Fundbüro

gefunden wurde:

ein Schlüssel

ein Auto Ersatzschlüssel

Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Friolzheim-Bürgerbüro

Tel: 07044 / 90 36 - 25

Lokale Agenda im Heckengäu

Wimsheim – Friolzheim

Mönsheim – Wurmberg

AG: Soziales, Gesundheit, Bildung und Kultur



!!! Calw zum Fürchten !!!

Eine Führung (ab 14 Jahren) durch das nächtliche Calw mit vielen interessanten Geschichten. Sie sind vor Überraschungen nicht sicher. Im ehemaligen Gefängnisturm wird von skurrilen und schauerlichen Ereignissen aus Calws dunkler Vergangenheit berichtet. Eine etwas anderen Stadtführung durch dunkle Gassen. Lassen Sie sich darauf ein!

- am Freitag 23. April 2010
- ab 20.30 Uhr am Calwer Marktplatz
- Dauer: ca. zwei Stunden
- Unkosten: 4-6€ /Person (abhängig von der Teilnehmeranzahl)

Wir laden Sie herzlich ein an diesem Abend
mit zu zittern.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.
Wir bitten daher um Voranmeldung bei

Barbara Weber: Telefon: 07044 / 909816



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Am Samstag, 24. April: Muttertagsmenü für Mama

ENZKREIS. Das Landwirtschaftsamt bietet in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Pforzheim am Samstag, 24. April, von

10 bis 13 Uhr einen Kochkurs an, der sich an alle Väter und ihre Kinder ab 12 Jahre richtet: Sie lernen dort, wie sie ihre Frau oder ihre Mama zum Muttertag, Geburtstag oder zu einem anderen Anlass mit einem Drei-Gänge-Menü überraschen können.

Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse notwendig: Auch Ungeübte können mit einfachen Handgriffen aus regionalen Zutaten eine tolle Überraschung zaubern. Es werden unter anderem Spargel, Forelle und Fleisch aus der Region verwendet.

Die Kursgebühr beträgt 12 Euro. Mitzubringen sind ein Geschirrtuch, Topflappen und Restebehälter sowie bei Bedarf eine Schürze und ein Getränk. Anmeldungen nimmt die vhs unter Telefon 07231 38000 unter Angabe der Kurs-Nummer 3722 K entgegen.

Schadstoff Sammelaktion im Enzkreis

ENZKREIS. Der Enzkreis führt im April wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Entsorgungsfahrzeug wird am Freitag, 23. April, in folgenden Gemeinden Halt machen:

Von 9.30 bis 10.15 Uhr in Friolzheim auf dem östlichen Teil des Marktplatzes; von 10.30 bis 11.15 Uhr in Tiefenbronn auf dem Parkplatz beim FVT-Clubhaus hinter der Festhalle; von 11.30 bis 12 Uhr in Hamberg auf dem Vorplatz des Rathauses; von 12.15 bis 12.45 Uhr in Schellbronn auf dem Platz beim Wellenbad in der Unterreichenbacher Straße; von 13 bis 13.30 Uhr in Neuhausen auf dem Platz bei der Monbachhalle; von 13.45 bis 14.15 Uhr in Steinegg auf dem Parkplatz beim FC Steinegg in der Leimenstraße; von 14.30 bis 15 Uhr in Lehningen auf dem Parkplatz beim Feuerwehrgerätehaus; von 15.15 bis 15.45 Uhr in Tiefenbronn-Mühlhausen auf dem Platz bei der Würmtalhalle und von 16 bis 17 Uhr in Heimsheim auf dem Parkplatz an der Ecke Parkstraße / Pforzheimer Straße.

Weitere Schadstoffsammlungen gibt es am 15. Mai in Straubenhardt-Conweiler, am 12. Juni in Mühlacker und am 10. Juli in Ispringen.

Die Daten wurden bereits im Abfuhrplan bekannt gegeben. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Um die Sammeltermine in den verschiedenen Ortsteilen einhalten zu können, wird außerdem gebeten, die genannten Uhrzeiten einzuhalten.

Am Wochenende 24./25. April:

Volles Programm bei "... den Enzkreis genießen"

ENZKREIS. Randvoll ist das Programm von "...den Enzkreis genießen!" am Wochenende 24. und 25. April: Die Palette reicht von Jagdinformationstagen in Heimsheim über den Tag des Baumes in Maulbronn bis zu einer historischen Dorfführung in Freudenstein.

Unter dem Motto "Jagd ein Naturerlebnis" veranstaltet die Jägereivereinigung Enzkreis / Pforzheim e.V. eine umfangreiche Diorama-Ausstellung in der Stadthalle Heimsheim. Mit interessanten Programmpunkten für Jung und Alt informieren die Jäger jeweils am Samstag, 24. April, ab 18 Uhr und am Sonntag, 25. April, ab 10 Uhr über ihre Aufgaben und Tätigkeiten. Jagdhornbläser und Jagdchor sorgen für die musikalische Umrahmung. Der Eintritt ist frei.

Informationen gibt es bei Kreisjägermeister Dieter Krail unter Telefon 07234 1536 oder per E-Mail an dieter.krail@web.de.

Zum Tag des Baumes veranstaltet der Schwäbische Albverein e.V. Maulbronn zusammen mit der Stadt Maulbronn und der Forstverwaltung des Enzkreises am Sonntag, 25. April eine Wanderung mit einer kleinen Feierstunde. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr beim Parkplatz an der Sporthalle in Schmie. Um 11 Uhr beginnt die Feierstunde am Strohweg (Eppinger Linienweg) mit den Jagdhornbläsern Mühlacker. Anschließend geht es weiter zur Sternenschanz. Die Rückwanderung zur Sporthalle erfolgt über das Steinhauer-Museum in Schmie. Die Veranstaltung endet gegen 16:30 Uhr. Die Wanderung ist für Natur- und Wanderfreunde wie auch für Familien selbst mit Kinderwagen geeignet. Vesper und Getränke sind selbst mitzubringen.

Nähere Informationen gibt es unter www.schwaebischer-albverein.de/maulbronn oder direkt bei Klaus Fritz unter Telefon 07043 6217 oder per E-Mail an klausfritz10@gmx.de zur Verfügung.

Ebenfalls am Sonntag laden die Weingärtner Freudenstein-Hohenklingen zu einer historischen Dorfführung durch Freudenstein unter der Leitung von Naturparkführer Roland Straub ein, die mit einer Weinverkostung und Vesper bei den Weingärtnern verbunden ist. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person inklusive Weinprobe und Vesper. Beginn ist um 14 Uhr. Anmeldungen nimmt Dieter Epple bis 22. April unter Telefon 07043 8648 oder per E-Mail an verkauf@wg-fh.de entgegen. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung noch bekannt gegeben.

Alle Veranstaltungen sind Teil der Reihe "... den Enzkreis genießen!", die von der Forum21-Gruppe Naturschutz und Landwirtschaft zusammengestellt worden ist und bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Themen aus dem Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz umfasst. 35 Initiativen und Vereine haben sich zusammengeschlossen, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt, in den Rathäusern und im Einzelhandel in den Enzkreis-Gemeinden ausliegt.

Am 19. April in der Eingangshalle des Landratsamtes:

Eröffnung der Ausstellung "Landschaft im Wandel"

PFORZHEIM/ENZKREIS. Fotografien aus sechs Jahrzehnten dokumentieren eindrucksvoll markante Landschaftsveränderungen im Land und speziell im Enzkreis und der Stadt Pforzheim. "Landschaft im Wandel" ist daher auch der Titel einer vom Medienzentrum Pforzheim-Enzkreis konzipierten Ausstellung, die am Montag, 19. April, um 18 Uhr in der Eingangshalle des Landratsamtes von Landrat Karl Röckinger eröffnet wird. In die Ausstellung einführen wird im Anschluss der Direktor des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg, Wolfgang Kraft. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die gezeigten Aufnahmen stammen vom renommierten Luftbildfotografen Albrecht Brugger und dem Pforzheimer Fotografen Günter Beck. Poster, Grafiken und Schaubilder informieren zusätzlich über Naturschutz- und Umweltthemen. Realisiert werden konnte die Ausstellung mit freundlicher Unterstützung des Landesmedienzentrums sowie des Landwirtschafts-, Forst- und Vermessungsamtes beim Landratsamt Enzkreis.

Die Ausstellung ist bis Freitag, 7. Mai, zu sehen und kann während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes besichtigt werden.

Während der gesamten Dauer wird vom Medienzentrum ein vielfältiges Begleitprogramm für Schulen - insbesondere für die Klassenstufen 7 bis 9 - angeboten. Nähere Infos gibt es direkt beim Medienzentrum unter Telefon 07231 308-9774 oder per Mail an medienzentrum@enzkreis.de.

Girls'Day und Boys'Day am 22. April: Noch freie Angebote für Mädchen und Jungs

ENZKREIS. Auf sehr großes Interesse stößt auch in diesem Jahr der Girls'Day und Boys'Day am 22. April: Zahlreiche Unternehmen und Einrichtungen stellen Plätze zum Hineinschnuppern für Mädchen und Jungen der Klassen 5 bis 10 bereit. "Die Nachfrage ist jedoch so enorm, dass bei vielen Firmen bereits alle Plätze belegt sind", sagt Martina Klöpfer, die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises.

Mädchen, die noch ein Angebot suchen, bleibt nur wenig Zeit, um sich anzumelden: Wenige freie Plätze stehen in so interessanten Bereichen wie der Wasserversorgung, auf dem Bauhof, im Sanitär-, Heizungs- und Klima-Handwerk oder als Berufskraftfahrerin zur Verfügung. Für Jungen gibt es noch Plätze als Erzieher oder Altenpfleger. Alle Details zu den freien Angeboten finden Mädchen auf der Aktionslandkarte unter www.girls-day.de. Für Jungen stehen die freien Plätze in der Aktionstabelle unter www.boys-day.de.

Auskunft über die noch offenen Plätze für Mädchen und Jungen gibt es außerdem bei den beiden Organisatorinnen: Martina Klöpfer ist unter Rufnummer 07231 308-9595 oder per E-Mail an Martina.Kloepfer@enzkreis.de erreichbar, die Wirtschaftsbefragte Kerstin Monasso unter 07231 308-9306 oder per E-Mail an kerstin.monasso@enzkreis.de.

"Was braucht die Generation 60+?"

Enzkreis ist Teil eines europäischen Netzwerks - Konferenz im Mai mit Gästen aus Schweden, Frankreich und Italien

ENZKREIS. Im Rahmen eines EU-Projekts widmet man sich im Enzkreis der Frage, was die Generation der Menschen über 60 zukünftig brauchen wird, um ein gutes, selbstbestimmtes Leben führen und dabei (möglichst) gesund bleiben zu können. Auf einer internationalen Konferenz vom 17. bis 19. Mai im Landratsamt geht es um die Themen "Ehrenamt" und "Arbeitswelt".

"Unsere These lautet: Wer aktiv ist - ob beruflich oder ehrenamtlich - lebt länger und besser", umreißt Sozialdezernent Wolfgang Steimer den Zweck der Konferenz, bei der auch Interessierte aus der Region willkommen sind. "In Arbeitsgruppen wollen wir der Frage nachgehen, wie sich die Arbeitswelt verändern muss, wenn die Menschen länger im Berufsleben stehen", ergänzt Britta Kinzler, Sozialplanerin des Enzkreises. Bei einer ersten Konferenz im mittelschwedischen Städtchen Skövde hatten die Teilnehmer sich mit den Auswirkungen des demographischen Wandels in den beteiligten Ländern auseinandergesetzt. "Auch wenn die Bedingungen in Frankreich, Italien oder Schweden zum Teil ganz andere sind - im Endeffekt müssen wir uns alle ähnlichen Fragen stellen", hat Ispringens Bürgermeister Volker Winkel erkannt, einer der vier deutschen Teilnehmer. Winkel hofft, durch den Austausch mit den anderen Beteiligten neue Ideen für seine Gemeinde zu bekommen. Umgekehrt wird er den Gästen das Bürgerhaus Regenbogen vorstellen - ein gelungenes Beispiel für Bürgerengagement.

Die Konferenz beginnt am Montag, 17. Mai, um 14 Uhr mit einem Vortrag von Professorin Sigrid Kallfaß aus Weingarten über "ehrenamtliches Engagement für die und mit der Generation 60+". Im Anschluss stellen sich verschiedene Gruppen und Institutionen vor, darunter die Freiwilligenagentur, das Diakonienprojekt "Wohnen in Reichweite", verschiedene Selbsthilfegruppen oder der Kreisseniorerrat. Dessen Vorsitzende Gerda Görnemann spricht am dritten Tag über ihr eigenes Engagement - als Beispiel für die These "aktiv sein hält gesund".

Der Dienstag steht im Zeichen der Arbeitswelt: In Arbeitsgruppen beschäftigen sich die Teilnehmenden mit Arbeitszeitmodellen der Zukunft, mit Konzepten für die Arbeit in der Produktion bis 67, aber auch mit medizinischen und mit ethischen Gesichtspunkten. "Wir haben für diese Workshops hochkarätige Experten gefunden", sagt Dezernent Steimer. Beteiligt sind Fachleute von der Uni Heidelberg, der Firma Daimler und dem Berufsförderungswerk Bad Wildbad oder der Maulbronner Arzt (und Kreisrat) Dr. Till Neugebauer.

Akteure beispielweise aus Unternehmen, Verwaltung und Politik, aus dem Bereich des Bürgerengagements oder auch Menschen, die sich generell für die Themen interessieren, können an der Konferenz teilnehmen. Bei den Teilnehmenden aus dem Ausland handelt es sich vorwiegend um Verwaltungsfachleute und Vertreter der politischen Ebene sowie einige Hochschulprofessoren.

Eine Anmeldung ist notwendig und auch für einzelne Tage möglich. Kosten entstehen keine, die Konferenzsprache ist englisch. Das ausführliche Programm steht auf www.enzkreis.de > Partnerregionen als Download bereit. Es kann außerdem im Landratsamt bestellt werden unter Tel. 07231 308-3979 oder per E-Mail an Juergen.Hoerstmann@enzkreis.de.

Am 24. April: Kulturbus-Tour und Wanderung durch das Heckengäu

ENZKREIS. Im Rahmen von "Kulturlandschaften - Literatur im Stall" am Samstag, 24. April, bietet das Landratsamt eine Bus-tour zu kulturhistorisch bedeutenden Gebäuden im Heckengäu. Die Kunsthistorikerin Regina M. Fischer leitet die Tour, die um 10 Uhr am Landratsamt (Tiefgarage Güterstraße) startet. Die

Rückfahrt erfolgt gegen 18 Uhr, die Kosten betragen 6 Euro - fachkundige Führungen inklusive.

Die Fahrt führt zunächst nach Wurmberg, dort werden eine Stele und der Brunnen von Prof. Peter Jacobi besichtigt. Weiter geht es dann nach Iptingen mit Besuch der evangelischen Pfarrkirche und Wehranlage. In Heimsheim stehen schließlich der Schleglerkasten und das "Neue Schloss" auf dem Programm. Die Ankunft beim Biolandhof Martin ist für 13 Uhr geplant - dort besteht die Teilnahme am Gesamtprogramm von "Literatur im Stall".

Parallel startet um 11 Uhr eine Heckengäu-Wanderung mit Gudrun Weisenburger vom Bus- & Bahn-Team. Treffpunkt ist die Eingangshalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs. Zunächst geht es mit der S-Bahn nach Mühlacker, wo man sich der Tour anschließen kann: Treffpunkt am Bus 713 (Bussteig 1). Von hier geht es zur Haltestelle Pinache-Kirche, von wo die Wanderung über Wiesen und Felder nach Wiernsheim zum Biolandhof Martin führt. Die Rückfahrt erfolgt mit dem ÖPNV oder dem Kulturbus. Die Kosten für die Wanderung (Hin- und Rückfahrt und Wanderführung) betragen 4 Euro.

Anmeldungen nimmt Angela Gewiese von Forum21 unter Tel. 07231 308-9486 oder per E-Mail an Angela.Gewiese@enzkreis.de entgegen; bei ihr gibt es auch weitere Informationen. Ein Falblatt mit dem ausführlichen Programm ist außerdem bei den Rathäusern im Enzkreis erhältlich.



Landratsamt Enzkreis

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Bus und Bahnteam

Änderung der Busabfahrtszeiten und Streckenführung der Linien 652 / 653 / 761 / 756 ab 20.4.2010

Bitte beachten Sie die Fahrplan-Infoblätter, die ab Freitag, 16.4.2010 in den Bussen ausliegen!

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse Herr Gerhard Fauth

Landratsamt Enzkreis
 Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim

Telefon: 07231 308-9307

Telefax: 07231 308-9440

E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr

Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr

Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr

und 13:30 bis 18:00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste



Sehr geehrte Damen und Herren,
seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an. Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk.

Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft - und Balancetraining
 - Akupunktur und Homöopathie
 - Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
 - Gedächtnistraining
 - Entspannungsübungen durch autogenes Training
- Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Verwaltung:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr unter 07044/91585-40

Herr Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Altenheimat gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17

71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Gabi Herold

Tel. 07044/91585-0

Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de

Schleinitz@seah.de

Neu im Schwester-Karoline-Haus "Alltagsbegleiter"

Wir freuen uns, dass wir ab sofort, unser Betreuungsangebot verbessern konnten.

Seit der letzten Pflegereform haben wir die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen für die Betreuung unserer an **Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen** zu beantragen. Somit war es uns möglich, zusätzlich ausgebildetes Personal einzustellen.

Das Programm ist speziell auf die Bedürfnisse unserer an Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen ausgerichtet:

- Gedächtnisübungen
- Entspannungsübungen
- Sing- und Liederkreis
- backen und kochen
- 10-Minuten Aktivierung

Noch erwähnt, sei hier die spezielle Unterstützung unserer Bewohner und Bewohnerinnen, die nicht mehr an Gruppenaktivitäten teilnehmen können.

Hier bieten unsere Alltagbegleiter sowie unser Pflegepersonal das pflegerische Konzept der "Basalen Stimulation" an. Dieses richtet sich im besonderen Maße an Menschen, die aus ihrer Krankheit heraus nicht mehr selbständig Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Soziale Dienste
Pforzheim/Enzkreis
gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilien Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos -

Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim
Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Tagesmütter Enztal e.V.

Tagesmütter Enztal e.V., Bahnhofstr. 96, 75417 Mühlacker
Tel.: 07041/8184711, mail: info@tagesmuetter-enztal.de,
www.tagesmuetter-enztal.de

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.,
Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0,
E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten,
Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Märchennachmittag in der Beratungsstelle

Es war einmal...

ENZKREIS. So beginnen viele Märchen und sie entführen uns dann in die mystische Welt von Feen, Hexen, Zwergen und Königen. Sie sind einfach, spannend und vermitteln uns Einsichten in das Gute und das Böse. Sie laden ein sich mit den Helden zu identifizieren. Sie sind ein wichtiges Kulturgut.

Ein Termin der besonderen Art für Kinder, findet am Freitag, den 30. April 2010 (15.00 bis 16.30 Uhr für Kinder ab 5 Jahren und ab 16.30 Uhr für Kinder ab 10 Jahren) statt.

Die Märchenerzählerin Lydia Trenker, entführt die Kinder an diesem Nachmittag in der Beratungsstelle, Kronprinzenstr. 9 in Pforzheim, in die mystische Märchenwelt.

Anmeldungen bitte telefonisch (07231/30870) oder per Mail (beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de).

Die Teilnahme ist kostenfrei

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Irmgard Muthsam-Polimeni
Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker
Tel. 07041 - 81469-23
Fax 07041 - 8146912

E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de
Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)

Sprechstunde:

Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Beratungsstelle für verwirrte/demente Menschen

Mühlacker

Der nächste Gesprächskreis am Montagnachmittag mit paralleler Betreuungsgruppe für an Demenz Erkrankte findet am 19.04.2010 von 14.30 - 16.30 Uhr im DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken, Hermann - Hesse - Str.43 statt. Das Thema lautet: Neues aus der Demenzforschung

Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken unter der Telefonnummer (07041) 814690 erhältlich.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:

Tel. 07231 34180

Mo.,Di.,Mi.	15.00 - 17.00 Uhr
Do.,Fr.	10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
Sprechzeiten:

Montag - Dienstag - Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 20.00 Uhr
Freitag	9.00 - 15.00 Uhr

- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz beim

staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Montag	14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Sprechzeiten:

Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie



Auskunft - Beratung - Hilfe

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte
- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024

Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.

- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.

- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.

- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)



Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do.	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr.	8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

**Diakonie- und Sozialstation
Heckengäu e.V.**



-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Notdienste / Service



Ärztlicher Sonntagsdienst

**Zentrale Notfallpraxis Mühlacker
beim Krankenhaus Mühlacker**

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.

An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000

Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag 17.04.2010

City-Apotheke, (Eingang Goethestraße), Westliche 53,
im Volksbankhaus, Pforzheim, Tel. (07231) 312727, Fax 33258

Sonntag 18.04.2010

Central - Apotheke Westliche 32 (beim Leopoldplatz),
Pforzheim, Tel. (07231)106064, Fax 313657

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90

Montag - Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211

Hebamme Gesine König 07044 44061

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.



Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -



Bitte hier ausschneiden

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

April

	Reinhardt/ Kraus	Gesine König L. Traub	Meike Schulze König	Recyclinghof Wimsheim	Sonntags
1 Do	● 8:00-12:30	14:00-17:30			
2 Fr	Karfreitag				
3 Sa	8:30-11:30	13:00-16:30			
4 So	Ostermontag 14. KW				
5 Mo	Ostermontag				
6 Di					
7 Mi	14:00-17:30	8:00-11:30			
8 Do					
9 Fr	● 14:00-17:30	8:00-11:30			
10 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30			
11 So					15. KW
12 Mo					
13 Di					
14 Mi	8:00-11:30	14:00-17:30	[Gewiss*]		
15 Do					
16 Fr	8:00-11:30	14:00-17:30			
17 Sa	8:30-11:30	13:00-16:30			
18 So					16. KW
19 Mo					
20 Di		14:00-17:30			
21 Mi	●				
22 Do		14:00-17:30	8:00-11:30		
23 Fr				Schulstoff	
24 Sa	13:00-16:30	8:30-11:30			
25 So					17. KW
26 Mo					
27 Di		14:00-17:30			
28 Mi	□				
29 Do	● 8:00-11:30	14:00-17:30			
30 Fr					

Schulstoffsammlung von Haushalten (Termine im Kalender)
östlicher Teil des Marktplatzes
09.30 - 18.15 Uhr

Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

Frau Hedwig Beilharz, Schulstr.17, feiert am 18.04.2010 ihren 86. Geburtstag
Herr Karl Bartak, Lindenstr.21, feiert am 18.04.2010 seinen 83. Geburtstag
Herr Horst Fassnacht, Heimsheimer Str.21, feiert am 18.04.2010 seinen 72. Geburtstag
Herr Adolf Rüdts, Bergstr.16, feiert am 18.04.2010 seinen 72. Geburtstag
Herr Walter Kauth, Leonberger Str.62, feiert am 19.04.2010 seinen 80. Geburtstag
Frau Angela Fischer, Birkenstr.37, feiert am 21.04.2010 ihren 73. Geburtstag
Frau Erika Wolf, Birkenstr.11, feiert am 22.04.2010 ihren 83. Geburtstag
Frau Irmgard Rogowski, Schulstr.17, feiert am 22.04.2010 ihren 82. Geburtstag
Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim



JUGENDFEUEWEHRAUSFLUG

Am kommenden Wochenende 16.04.-18.04.2010 findet unser Jugendfeuerwehrausflug nach Beuren statt. Alle Jugendlichen treffen sich um 15.45 Uhr am Magazin, damit wir pünktlich um 16.00 Uhr starten können.

ÜBUNG

Am Freitag 16.04.2010 ist Übung für die aktive Wehr. Beginn 20.00 Uhr

FIT FOR FIREFIGHTING

Am Dienstag 20.04.2010 treffen wir uns zu "Fit for Firefighting". Wir fahren um 19.30 Uhr am Magazin ab. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Spanferkelessen mit Floriansdreikampf bei der FREIWILLIGEN FEUERWEHR FRIOLZHEIM

Pfingstsonntag, 23.05.2010 ab 10.00 Uhr

Mit Live-Musik im großen Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus

Ab 11.00 Uhr Spanferkel knusprig gebacken mit frischem Brot inkl. 1 Fass Bier (5 Liter)

Ideal für Gruppen, Vereine, Familien

Essenszeiten für Spanferkel 11.30 - 13.30 Uhr und
17.00 - 19.00 Uhr

Spanferkel nur auf Bestellung möglich !!!

Bestellung bis 06.05.2010 an:

Ralph Benzinger, Kommandant Tel. 07044-41253 ,